

Mitteilung zu Beschluss-Nummer
1267/2015/1.1

TOP: Haushaltssatzung

Zur o. g. Beschluss-Nr.

- ☒ erhalten Sie weitere Anlagen:
- Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (eingereicht während der Sitzung des Finanz- und Personalausschusses am 02.03.2015)
 - Antrag auf eine Zuwendung in Höhe von 1.000 Euro für die Berufsorientierungsmaßnahme „Projekt Baylab derKGS Hage-Norden“
- ☐ erhalten Sie eine neue Sitzungsvorlage. Diese ist gegen die alte auszutauschen.

☐ wird mitgeteilt:

Im Auftrag

Harms

An die
Stadt Norden
Frau Bürgermeisterin Barbara Schlag
Am Markt 14/15

26506 Norden

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Finanzausschuss

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin !

Anlässlich der Erläuterungen des Kämmerers zum Haushaltsplan 2015
am 27.2. 2015 in unserer Fraktion wurden folgende Sachverhalte bekannt:

1. Der Haushaltsplan 2015 berücksichtigt nicht die verminderte Einnahme aus dem Bewirtschaftungsvertrag Ocean Wave (kein Pachtvertrag), obwohl der Rat der Stadt Norden dies verbindlich i. R. des Maßnahmenpaketes für die Eigengesellschaft WBN im Dezember 2014 beschlossen hat.

Antrag a.)

Der Ansatz im Haushaltsplan ist um 60.000,-- € zu vermindern.

2. Es wurde der Sachverhalt „Parkplatz Ocean Wave“ hinsichtlich der stattgefundenen Betriebsprüfung bei der Stadt Norden erläutert und erstmals erklärt, dass die Nachforderungen für 2007 – 2010 in 2014 gezahlt wurden. Die Einsprüche wurden dagegen 2014 eingelegt. Das Verfahren ist bisher nicht abgeschlossen.
Es wird nochmals gebeten darzustellen, welche Rückstellungen genau für diesen entsprechenden Sachverhalt (Behandlung des Parkplatzes als

Betrieb gewerblicher Art) für die Jahre 2011, 2012, 2013 und 2014 gebildet wurden und in welcher Höhe für 2015 eine steuerliche Würdigung im Haushaltsplan erfolgt ist.

Wie wurde der Vorgang in den Steuererklärungen 2011 – 2013 behandelt (als Betrieb gewerblicher Art?)

Analog wie wird dies 2014 erklärt und ist eine Anpassung der Steuerrückstellung 2011 – 2014 in 2015 vorzunehmen?

Die Fragen haben sich derart erst nach der Darlegung des zugrunde liegenden Sachverhalts durch Herrn Harms ergeben.

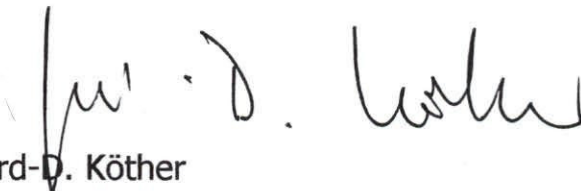
3. Wir beantragen zu prüfen, ob eine Kündigung des Bewirtschaftungsvertrages mit den WBN unter den gegebenen Umständen wirtschaftlich sinnvoll ist, d. h., wenn die Bewirtschaftung künftig durch die Stadt Norden selbst erfolgt.
4. Diese Prüfung ist unter Berücksichtigung auch steuerlicher Aspekte und Folgen sowohl bei der Stadt Norden als auch bei ihrer Eigengesellschaft WBN vorzunehmen.
5. Aus diesem Grunde aber auch bei insgesamt zunehmender steuerlicher Folgen aus der wirtschaftlichen Betätigung der Stadt Norden und ihrer Beteiligungen
beantragen wir (b):

im Haushalt 2015 mindestens 20 T€ für steuerliche Beratung

in Fragen der vorausschauenden Gestaltung von Verträgen zwischen der Stadt Norden und ihren Beteiligungen unter Berücksichtigung der jeweiligen aktuellen Steuerrechtsänderungen anzusetzen.

Aufgrund der vermehrten Anforderungen durch das EU-Recht, bezogen auf die Wettbewerbssituation zwischen privatrechtlichen und öffentlichen Unternehmen ist hier eine Verschärfung permanent gegeben.

Mit freundlichen Grüßen



Gerd-D. Köther

Eingang am
02.03.2015
Ant.: ☒

2.2 / 1.1
2. w. Verw.

Mittelanforderung einer Zuwendung für die Berufsorientierungsmaßnahme *Projekt Baylab* der KGS Hage-Norden

Baylab: Das Schülerlabor im BayKomm (Bayer Leverkusen)
Forscher für einen Tag

33.

Ein Tag im Baylab – und plötzlich versteht man, wie spannend Wissenschaft sein kann. Warum ist Vitamin C so wichtig? Was sind Enzyme? Wie funktioniert humangenetische Diagnostik? Und wie werde ich selbst zum Wissenschaftler?

Am 10.06.15 könnten 25 Schülerinnen und Schüler der KGS Hage-Norden ihre eigenen Erfahrungen zum Thema Trojaner in der Medizin machen. Die Jugendlichen erhalten einen Einblick in neueste Forschungsansätze bei der Behandlung von Krebserkrankungen. In verschiedenen Experimenten lernen die Schüler, wie sich mit chemischen Stoffen faszinierende Systeme herstellen lassen. Das Projekt ist interdisziplinär und verbindet Methoden und Themen der Biologie, Physik und Chemie. Der Schwerpunkt der Experimente liegt auf der Chemie.

So ergänzt das Baylab die Lehrpläne der Schule um eine praxisorientierte Komponente. Gerade für Schülerinnen des 9. und 10. Jahrgangs bietet sich hier eine einmalige Chance ein Forschungslabor zu erleben. Eine Gelegenheit, die ganz Ostfriesland nicht bieten kann.

In Zusammenarbeit mit der Abteilung *Umwelttechnik* der KVHS werden die Schülerinnen und Schüler auf das Projekt vorbereitet. Auf der Fahrt nach Bayer Leverkusen sind sie in Begleitung einer Lehrkraft und einem Mitarbeiter der Abteilung Umwelttechnik. Eine Nachbereitung schließt sich zeitnah an.

Die Gesamtausgaben der Berufsorientierungsmaßnahme belaufen sich auf 2000€. Die Hälfte der Ausgaben würde von der Bundesagentur für Arbeit übernommen werden. Die andere Hälfte in Höhe von **1000€** erbitte ich von der Stadt Norden.

Mit freundlichen Grüßen
Karl-Heinz Goudschaal